

# Berkemeier dreimal auf dem Siegerpodest

**Laufen:** Der Lühtringer gewinnt beim 13. Hochstift-Cup die Gesamtwertungen der Männer über fünf und 100 Kilometer und wird Zweiter über zehn Kilometer. Laura Stuhldreier und Devon Grass über zehn Kilometer vorn. Morgen feierliche Siegerehrung in Hegensdorf.

Von Alexander Selter

**Kreis Höxter.** In drei Konkurrenzen gestartet, zweimal auf Platz eins und einmal Zweiter: Mit dieser optimalen Bilanz trumps Matthias Berkemeier (LF Lühtringen) beim Hochstift-Cup auf. Die dreizehnte Laufserie des Hochstiftcup-Vereins ging mit dem 43. Herbstlauf in Ovenhausen zu Ende. Einige Läuferinnen und Läufer aus dem Kreis Höxter haben sich auch in diesem Jahr weit vorne platziert. Nach 23 Wertungsläufen steht am morgigen Samstag die feierliche Siegerehrung an. Der SV 21 Büren ist ab 18 Uhr Gastgeber in der Schützenhalle in Hegensdorf. Wir stellen die bestplatzierten heimi-



Verena Henze vom Warburger SV freut sich bei ihrer ersten Teilnahme über den Gesamtsieg in der 100-Kilometer-Serie der Frauen. FOTO: SELTER

schen Akteure vor.

Sein bestes Serienjahr lieferte Matthias Berkemeier ab, der sich (wie eingangs geschrieben) dreimal im Gesamtklassement auf Topplätzen platzieren konnte. In der Fünf-Kilometer-Serie fuhr der für die Leichtathletikfreunde Lühtringen startende Ausdauerportler der Jahrgangsklasse M20 einen eindeutigen Sieg ein. Mit 20.180,01 Punkten gewann er vor Pascal Kleibrink (M20/7CRun-Team), der auf 19.642,14 Punkte kam, und vor Raphael Micus (M30) vom SSV Rheder-Riesel. Micus, der ansonsten als Fußballer aktiv ist, sammelte 19.588,40 Punkte und sorgte mit Rang drei für einen weiteren Podestplatz der heimischen Teilnehmer.

Ebenfalls erfolgreich war Berkemeier in der 100-Kilometer Serie sowie mit einem zweiten Platz in der Zehn-Kilometer-Serie. „Ob und wie umfangreich ich die nächste Cup-Saison bestreiten werde, ist noch ungewiss, da ich nächstes Jahr umziehe“, sagt Berkemeier, dass derzeit noch unklar sei, auf welcher Strecke er eine Titelverteidigung anstreben wird.

Die Gesamtsieger der Männer und Frauen über zehn Kilometer kommen ebenfalls aus heimischen Gefilden; zwei Bad Driburger erhalten in Hegensdorf die Pokale für Platz eins. Bei den Männern verwies Devon Grass (M20) vom Björn GrassRunning

Team mit 23.349,93 Punkten Matthias Berkemeier (22.821,52 Punkte) und Philip Carniel (M40/7CRun-Team/21.664,23) auf den Silber- und Bronzerang. „In besonderer Erinnerung bleibt mir der Sälzerlauf, mit dem der diesjährige Hochstift-Cup eröffnet worden ist. Es war schön, nach der Coronapause wieder so viele Mitstreiter zu treffen. Außerdem war ich mit meiner Leistung an dem Tag sehr zufrieden“, blickt Grass zurück. Im Jahr 2019 war er

„Es war schön, wieder so viele Mitstreiter zu treffen.“

Devon Grass

Vierter der Zehn-Kilometer-Serie geworden. Die Serie der Frauen dominierte nun Laura Stuhldreier vom Paderborner 7CRun-Team. Nach vier Männern platzierte sich die beste Frau der Serie als Fünfte im Gesamtklassement. Bei acht Teilnahmen verbuchte sie acht Laufsiege und kam auf 20.884,65 Punkte.

Erstmalig im Hochstift-Cup gestartet ist Verena Henze vom Warburger SV. Und das mit einem schönen Erfolg, denn sie feierte gleich den Gesamtsieg der Frauen in der 100-Kilometer-Serie. „Der Mix aus den unterschiedlichen Distanzen hat mich gereizt“, erklärt die Ossendorferin, warum sie die 100er-Serie in Angriff genommen hat.

Nicht ganz vorn, aber als Vereinstrio direkt hintereinander landeten Mia Kuhaupt, Martina Rinteln und Lea Albers vom Warburger SV in der Fünf-Kilometer Serie. Sie belegten in der genannten Reihenfolge die Plätze vier bis sechs der Gesamtwertung.

In der Mannschaftswertung freuen sich drei Vereine aus dem Kreis Höxter über vordere Plätze. Der TuS Ovenhausen mit dreizehn Finishern, der Laufsportverein Non-Stop-Ultra Brakel mit elf Aktiven und der TuS Hemsben mit zehn Läuferinnen und Läufern belegten in der Endab-



Zwei Gesamtsieger aus dem Kreis Höxter auf der Strecke: Über zehn Kilometer liefen Devon Grass (vorn) und Matthias Berkemeier (links) auf die Plätze eins und zwei. Berkemeier ist der erfolgreichste Teilnehmer des Hochstift-Cups 2022. FOTO: SYLVIA RASCHE

rechnung die Plätze drei bis fünf. In der Nachwuchsserie feierte der TuS Ovenhausen den Mannschaftssieg, der zehn junge Läuferinnen und Läufer durch die Serie brachte. „Ich freue mich riesig, dass die Kids so toll durchgehalten haben. Es ist das vierte Mal seit Beginn des Schüler-Cups, dass wir den Mannschaftspokal gewinnen konnten“, sagt Trainer Stefan Risse. Der TuS Hemsben macht mit sechs

Finishern das Kreisergebnis perfekt. Er stellte mit Linus Kremer (Jahrgang 2015) auch den jüngsten Teilnehmer im Nachwuchs-Cup.

Insgesamt gab es im diesjährigen Hochstift-Cup 248 Finisher und Finisherinnen; die meisten über fünf Kilometer. Die M80-Läufer Reinhold Timmer (LG TuS Vinsebeck) und Franz Kammer (Health Runner) waren die ältesten Starter auf dieser Distanz.

Am morgigen Samstag werden die Sieger und Platzierten ihre Pokale und Urkunden in Empfang nehmen können. „Es wird für alle fast wie ein Neuanfang sein, denn es ist coronabedingt nach 2019 die erste Abschlussveranstaltung, die stattfindet“, so der Vorstand des Vereins Hochstift-Cup.

Die Serie 2023 beginnt traditionsgemäß mit dem Jahreswechselläuf in Brakel. Dieser steigt am 14. Januar.

## Mehr Ringe als der Deutsche Meister

**Schießen:** Luftgewehrschützen des HSV Ovenhausen trumps bei den Kreismeisterschaften groß auf und feiern bei den Senioren I sogar einen Doppelsieg. Bei den Senioren III machen die Brakeler Teams den Titel unter sich aus.

**Höxter.** Einen Doppelsieg bei den Senioren I hat der HSV Ovenhausen bei den Kreismeisterschaften des Schützenkreises Warburg-Höxter in der Disziplin LG 10 Meter eingefahren. Zudem sicherten sich die übrigen Teams des HSV Ovenhausen jeweils den Titel. Beste Tageschützkin wurde die Ovenhauserin Michaela Redeker mit 317,5 Ringen.

In der Luftgewehr Auflage Herren/Damen-Mannschaftswertung siegte der HSV Ovenhausen III mit 939,0 Ringen und den Schützen Sebastian Kornhoff (314,2), Michaela Triulcio (312,7) und Ralf Hanke (312,1).

Auch in der Einzelwertung siegte Sebastian Kornhoff vom HSV Ovenhausen (314,2) vor seinem Vereinskollegen Ralf Hanke (312,1). Sebastian Kornhoff schießt normalerweise für die BSV Brakel, da er dort aber allein in seiner Altersklasse wäre, ist er für die WSB-Turniere zum HSV Ovenhausen gewechselt und durfte dort gleich einen ersten Erfolg feiern.

In der Damenklasse gewann

Michaela Triulcio vom HSV Ovenhausen mit 312,7 Ringen die Goldmedaille.

In der Disziplin Luftgewehr Auflage Senioren/Senioren I/II Mannschaftswertung ließ der HSV ebenfalls nichts anbrennen und holte sich mit seiner ersten Mannschaft den Sieg mit 952,2 Ringen. Zum Vergleich: Bei den letzten Deutschen Meisterschaften ging Gold mit 946,8 Ringen an den Sieger. Am Ovenhauser Erfolg bei den Kreismeisterschaften beteiligt waren Michaela Redeker (317,5), Jürgen Todt (317,3) und Martin Bahr (317,4). Die zweite Mannschaft wurde Vizemeister mit 938,9 Ringen, erzielt von den Schützen Jörg Dionysius (313,5), Elmar Driicke (308,9) und Karl-Josef Herdick (316,5). Bronze sicherte sich der BSV Brakel (937,8 Ringe) mit Alexander Klassen (314,8), Josef Bröker (311) und Viktor Pris (312).

In der Einzelwertung Senioren I siegte der Ovenhauser Jürgen Todt mit 317,3 Ringen vor dem Brakeler Alexander Klassen (314,8) und Jörg Dio-

nysius (HSV Ovenhausen 313,5). Bei den Seniorinnen I gewann die Einzelwertung die beste Tagesschützkin Michaela Redeker (Ovenhausen) unangefochten mit 317,5 Ringen.

Die Einzelwertung bei den Senioren II konnte Martin

Bahr (317,4) knapp vor seinem Vereinskollegen Kalla Herdick (316,5) für sich entscheiden. Dritter wurde Rudolf Bröker von der BSV Brakel (313,4).

In der Altersklasse Senioren III haben die drei Brakeler

Teams den Sieg untereinander ausgeschossen. Kreismeister wurde Team I (923,1) mit Johann-Reinhold Grewe (309,4), Klaus-Dieter Lassock (308,1) und Karl-Josef Seck (305,6) vor Team II (921,8) mit Burkhard Tomkowiak

(312,8), Erika Heidemann (307,3) und Herbert Heidemann (301,7). Bronze gewann Brakel III mit 913,8 Ringen und den Schützen Hans-Georg Cechowitz (303), Robert Adler (306,4) und Burkhard Becker (304,4). In der Einzelwertung holte sich der Ovenhauser Ewald Hanke den Titel mit 314,0 Ringen vor dem Brakeler Burkhard Becker (304,4) und dem Borgentreicher Ferdinand Evers (304,2).

Bei den Seniorinnen III siegte Angelika Krahn vom SSV Hubertus Lütgeneder mit 306,2 Ringen. In der Altersklasse Senioren IV sind gleich drei Brakeler ganz vorne dabei: Burkhard Tomkowiak siegte mit 312,8 Ringen vor Johann-Reinhold Grewe mit 309,4 und Klaus-Dieter Lassock mit 308,1 Ringen. Bei den Senioren V sicherte sich Herbert Heidemann (BSV Brakel/301,7 Ringe) den Titel vor Dieter Hensel (SSV Menne 264,2). Die Einzelwertung der Seniorinnen V gewann Erika Heidemann (BSV Brakel) mit 307,3 Ringen.



Die Luftgewehrschützen des HSV Ovenhausen sind eine Klasse für sich und räumten bei den Kreismeisterschaften ordentlich ab (von links): Jürgen Todt, Jörg Dionysius, Kalla Herdick, Michaela Redeker, die zudem Tagesbeste im Einzel wurde, und Martin Bahr. FOTO: PRIVAT

## Reiter tagen in Paderborn SOW-Vereine wählen

**Kreis Höxter/Paderborn.** Vorstandswahlen und eine Satzungsänderung stehen am Sonntag, 20. November, im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft der Reit- und Fahrvereine Süd-Ost-Westfalen (SOW). Die Tagung in der Kämpfer Baude auf dem Schützenplatz in Paderborn beginnt um 10 Uhr. Auf der Tagesordnung der Mitgliederversammlung steht unter anderem auch die Terminabsprache der Turniersaison 2023. „Im Anschluss findet anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Arbeitsgemeinschaft SOW, der auch die Vereine aus dem Kreisreiterverband Höxter-Warburg angehören, eine kleine Feierstunde statt. Dabei wird der Schirmherr unseres Jubiläums, der Paderborner Bundestagsabgeordnete Dr. Carsten Linneemann, zu aktuellen Themen Rede und Antwort stehen“, teilt der Vorstand mit.

Zur Vorbereitung würde er sich freuen, wenn die Vereine mitteilen, mit wie vielen Personen sie an dem Empfang teilnehmen. Rückmeldungen können per Mail an julia.pongratz@googlemail.com oder unter der Handynummer 0179-8646916 erfolgen.

## Wahlen beim SV Kollerbeck

**Kollerbeck.** Zur Generalversammlung treffen sich die Mitglieder des SV Grün-Weiß Kollerbeck am Freitag, 25. November, um 19.30 Uhr im Saal des Vereinslokals „Zum Fuhrmann“. Neben den Jahresberichten 2020 und 2021 stehen eine Ergänzungswahl zum geschäftsführenden Vorstand und das Thema „SV Kollerbeck – Ein Verein auf dem Weg in die Zukunft“ mit anschließender Diskussionsrunde im Mittelpunkt.

## Tischtennis-Termine

**Männer NRW-Liga Gr. 1**  
TTV Neheim - SV Menne (Samstag, 18.30 Uhr)

**Männer Landesliga Gr. 1**  
1. FC Bühne - DJK SR Cappel (Samstag, 17.30 Uhr)  
1. FC Bühne - TSV Hahlen (Sonntag, 14 Uhr)

**Männer Bezirksliga Gr. 2**  
TVE Langenberg - TTV Höxter  
DJK Brakel - Avenwedde IV  
SV Menne II - TTSG Rietberg (alle heute, 20 Uhr)  
Bad Wünnenberg - SV Bergheim (Samstag, 17 Uhr)

**Männer Bezirksklasse Gr. 3**  
SV Ossendorf - Bad Driburg  
Eintr. Belle - TTG Ikenhausen  
1. FC Bühne II - SV Bergheim II (alle heute, 20 Uhr)

**Frauen NRW-Liga**  
TTV Daseburg - TTC MJK Herten (Sa., 18 Uhr)

**Frauen Verbandsliga**  
SC Kinderhaus - TuS Bad Driburg (So., 14 Uhr)

**Frauen Bezirksliga Gr. 3**  
RW Peckelsheim II - TTV Daseburg II (heute, 20 Uhr)

**Männer Kreisliga**  
TTV Daseburg - TTV Warburg  
TTC Borgentreich - SV Bergheim III (beide heute, 20 Uhr)

**Frauen Kreisliga**  
TTC Oeynhausen - TTV Daseburg III (heute, 20 Uhr)

**U19 Jungen Bezirksklasse**  
TuS Bad Driburg - 1. FC Bühne (Sa., 14 Uhr)  
TTV Daseburg - TTC Mennighüffen II (Sa., 15.30 Uhr)